

Datenschutzhinweise für Mitglieder und sonstige Leistungsberechtigte des Versorgungswerkes der Rechtsanwälte in Mecklenburg-Vorpommern – Information nach Art. 13, 14 DSGVO

Die Einhaltung datenschutzrechtlicher Vorgaben hat einen hohen Stellenwert für das Versorgungswerk der Rechtsanwälte in Mecklenburg-Vorpommern. Wir möchten Sie nachfolgend über die Erhebung Ihrer personenbezogenen Daten bei uns aufklären:

1. Verantwortliche Stelle

Versorgungswerk der Rechtsanwälte in Mecklenburg-Vorpommern
Bleicherufer 9
19053 Schwerin
Telefon: 0385 760600
Telefax: 0385 7606020
E-Mail: info(at)vra-mv.de

2. Datenschutzbeauftragter

Herr Prof. Ulf Glende
Friedrich-Barnewitz-Str. 6
18119 Rostock-Warnemünde
Info(at)glende-consulting.de

3. Zweck der Datenverarbeitung und Rechtsgrundlagen

Das Versorgungswerk der Rechtsanwälte in Mecklenburg-Vorpommern verarbeitet personenbezogene Daten zum Zwecke der Erfüllung der nach dem Rechtsanwaltsversorgungsgesetz (RAVG M-V) übertragenen Aufgabe, seinen Mitgliedern und Hinterbliebenen Versorgung nach Maßgabe dieses Gesetzes und der Satzung zu gewähren.

Unsere Leistungen:

- Altersrente
- Berufsunfähigkeitsrente
- Hinterbliebenenrente
- Kapitalabfindung
- Erstattung von Beiträgen und die Übertragung von Versorgungsansprüchen auf einen anderen Versicherungsträger
- Sterbegeld
- Zuschüsse zu Rehabilitationsmaßnahmen

4. Quellen und Datenkategorien

Es werden Daten verarbeitet und gespeichert, die wir von Ihnen erheben oder von Dritten erhalten, sofern diese für die Erfüllung unserer gesetzlichen und satzungsmäßigen Aufgaben notwendig sind. Darüber hinaus bedienen wir uns öffentlich zugänglicher Quellen.

Relevante personenbezogene Daten:

- Kontaktdaten
- Kommunikationsdaten
- Bankverbindung
- Geburtsdatum
- Einkommensdaten
- tätigkeitsbezogene Daten
- Kammerzugehörigkeit
- etc.

5. Zugriffsberechtigte Personen und Datenempfänger

Einen Datenzugriff innerhalb des Versorgungswerkes der Rechtsanwälte in Mecklenburg-Vorpommern erhalten nur diejenigen, die diesen zur Erfüllung der gesetzlichen und satzungsmäßigen Aufgaben benötigen.

Datenempfänger außerhalb des Versorgungswerkes der Rechtsanwälte in Mecklenburg-Vorpommern:

- Agentur für Arbeit
- andere Versorgungswerke (Befreiungs- und Überleitungsverfahren)

- Arbeitgeber
- Aufsichtsbehörden
- Betreuer
- DRV Bund
- DRV Nord
- Einwohnermeldeämter
- Ersteller des Jahresabschlusses
- Gerichte (Klagen, Versorgungsausgleich)
- Insolvenzverwalter
- Krankenkassen
- medizinische Gutachter
- Nachversicherungsstellen
- Prozessbevollmächtigte/r
- Rechtsanwaltskammern
- Risikocontrolling
- Sparkassen und Banken
- Versicherungsmathematiker
- Vollstreckungsbehörden bei Zwangsvollstreckungsmaßnahmen
- Wirtschaftsprüfer
- Zentrale Zulagenstelle für Altersvermögen

Eine Weiterleitung erfolgt ausschließlich im gesetzlichen Rahmen.

Kategorien von Dienstleistern, mit denen ein Vertrag zur Auftragsverarbeitung geschlossen wurde:

- Dokumenten-Management-System
- Druckerei
- IT-Support
- Mitgliederverwaltungssoftware

6. Dauer der Datenspeicherung

Das Versorgungswerk der Rechtsanwälte in Mecklenburg-Vorpommern unterliegt zum einen den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen. Zum anderen werden Daten solange vorgehalten, wie sie zur Erfüllung des gesetzlichen Auftrages benötigt werden. Hierzu gehören ebenso Ansprüche von Hinterbliebenen.

7. Datenschutzrechte

Jede betroffene Person hat das Recht auf:

- Auskunft gemäß Art. 15 DSGVO
- Berichtigung gemäß Art. 16 DSGVO
- Löschung gemäß Art. 17 DSGVO
- Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 18 DSGVO
- Datenübertragbarkeit gemäß Art. 20 DSGVO
- Widerspruch gemäß Art. 21 DSGVO

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüfen wir, ob die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind.

8. Auskunfts- und Mitwirkungspflicht

Nach § 9 RAVG M-V sowie § 3 der Satzung besteht gegenüber dem Versorgungswerk der Rechtsanwälte in Mecklenburg-Vorpommern eine Auskunfts- und Mitwirkungspflicht.

Die Nichtbereitstellung von Daten kann u.a. zur Folge haben, dass Sie zur Zahlung der allgemeinen Versorgungsabgabe gemäß § 24 Abs. 1 der Satzung veranlagt werden oder über Leistungen (z. B. Berufsunfähigkeitsrente, Altersrente) nicht entschieden werden kann.

9. Beschwerdestelle

Der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Mecklenburg-Vorpommern
Werderstraße 74 a
19055 Schwerin
Telefon: 0385 594940
Telefax: 0385 5949458